

Wir verleihen ein kleines Set zum Sperren der Straße:

- 4x Absperrbaken (2m Länge inkl., Lampen)
- 4x Parkverbotsschilder (inkl. Stangen und Zusatzschilder)
- 2x Durchfahrt verboten Schilder
- 6 schwere Aufstellfüße

Mit unserem Ausleih-Set kann ein einzelner Straßenzug gut abgesperrt werden. Sollten mehrere Straßen beteiligt sein, müssen zusätzliche Elemente besorgt werden.

Eine Abholung nach Terminierung mit der QM, sollte mindestens vier Tage vor eurer Veranstaltung stattfinden. Bitte bringt dafür Tragkraft & Zeit für die Einführung mit. Die Leihgabe ist kostenlos.

Unsere Schilder & Zäune entsprechen der StVO und wurden mit freundlicher Unterstützung des Waller Beirats angeschafft.

Übrigens verleihen wir auch andere praktische Dinge für ein Fest →



Wichtig für die Benutzung der Absperrungen:

- Angaben vom Ordnungsamt und die beiliegende polizeiliche Anordnung befolgen
- Parkverbotsschilder mindestens drei Tage **vor** der Veranstaltung in der Fest-Straße aufstellen \*
- Am Veranstaltungstag vor Beginn des Aufbaus, die Zäune und die "Durchfahrt verboten"-Schilder sichtbar aufstellen
- Bei Dunkelheit die Lampen anstellen (Batterien vor der Veranstaltung in die Lampen einsetzen)

\* wir empfehlen zudem:  
frühzeitig Wurfzettel zum Fest und der geänderten Verkehrssituation zu verteilen, hier auch an die anliegenden Straßen denken

Für Anfragen bitte eine Mail an:  
[info@quartiersmeisterei-walle.de](mailto:info@quartiersmeisterei-walle.de)

# Straßenfest in Walle?

Hier findet ihr eine kleine To Do-Liste

- Nachbarschaft/Verein/Initiative mobilisieren
- Aktivitäten/Ort/ Zeitraum planen
- Antrag beim Ordnungsamt stellen
- Absperrmaterialien ordern & aufstellen
- feiern

Tipps zur Antragsstellung und Umsetzung eines Festes findet ihr auf den folgenden Seiten.

## Nachbarschaft/Verein/ Initiative mobilisieren.

Zusammen ist alles leichter, auch das Feiern. Sowohl für die Planung als auch für das Organisatorische am Tag des Festes.

Als Veranstaltende müsst ihr einen reibungslosen Ablauf des Festes gewährleisten und ausserdem eventuelle Gebühren für die Nutzung des öffentlichen Raumes entrichten. Diese fallen weg, wenn das Fest für das Allgemeinwohl ausgerichtet ist. Dies solltet ihr in eurem Antrag beim Ordnungsamt auch deutlich machen.

Gemeinnützige Vereine sind von der Gebührenordnung ausgenommen. Solltet ihr kein Verein sein, legt dem Antrag einen Text zum Inhalt des Festes bei und beschreibt darin die Allgemeinwohl-Ausrichtung. Eventuell können die Gebühren dadurch abgewendet werden.

## Wichtig für die Antragstellung beim Ordnungsamt:

- mindestens vier Wochen **vor** der Veranstaltung das Ordnungsamt kontaktieren
- Angaben zu **Ort, Zeit** und **Anlass** des Antrags sollten gleich im ersten Satz des Anschreibens erkennbar sein.
- Fügt eine Beschreibung der Verkehrs- und Parksituation bei (Einbahnstr., Parkbuchten, Anlieferungen, etc.)
- Ihr solltet Angaben zu den Fest-Veranstaltenden, der Ausrichtung/des Programms und der erwarteten Anzahl von Gästen machen.
- Ihr habt Aufbauten die im Notfall nicht weg geräumt werden können? Unbedingt mit angeben.
- Es müssen Kontaktdaten einer verantwortlichen Person hinterlegt werden.

Es empfiehlt sich eine Skizze von den Örtlichkeiten dem Antrag bei zu legen.

Für die Bewilligung der Veranstaltung veranlasst das Ordnungsamt eine Prüfung der örtlichen Feuerwehr und Polizei, um die Rettungswege und Sicherheit einzuschätzen. Dafür ist es **wichtig**, dass ihr **nicht mobile Aufbauten** am besten gleich mit in den **Skizzen-Plan** einzeichnet und mit dem Antrag einreicht.

## Info zum Aufbau der Parkverbotsschildern.

Reihenfolge von oben nach unten:

**Parkverbot 283**: Pfeil nach links (zur Fahrbahn): Markiert den Beginn der Halteverbotszone. Das Verbot beginnt ab diesem Schild. Pfeil nach rechts (von der Fahrbahn weg): Markiert das Ende der Halteverbotszone.



**Zusatzzeichen Zeiten**: Müssen selbst beschriftet werden. (Datum und Zeitraum, inkl. Auf- und Abbau)

## Zusatzzeichen aufgesetztes Parken

Benutzt bitte nur die von uns mitgegebenen roten Klemmen zur Befestigung der Schilder.